

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Band: 8 (1954)

Heft: 4

Artikel: Umbau der Universität Frankfurt a. M. = Restauration de l'Université de Francfort s/M = Alteration of the University of Frankfurt a. M.

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328762>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umbau der Universität Frankfurt a. M.

Restauration de l'Université de Francfort s/M.
Alteration of the University of Frankfurt a. M.

Architekt: F. Kramer, Ingenieur,
Frankfurt a. M.



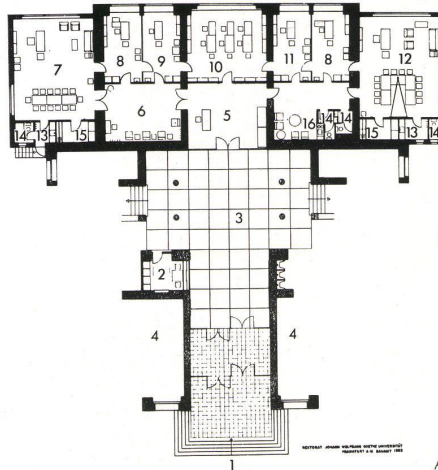
Eingangshalle mit Blick gegen das Rektorat (Nacht Aufnahme).

Hall d'entrée avec vue sur le rectorat (vue de nuit).

Entrance hall with view of rector's office (night view).

Durch den Umbau der Eingangshalle wurde außen ein verbreitertes Treppenpodest mit Stufen und Platten in Basaltlava und eine größtmögliche Glasöffnung mit zwei großen Doppelflügeln geschaffen, so daß jetzt das Innere mit dem Außen verbunden ist. Alle Säulen wurden beseitigt. Über dem Eingang wurde in einer klaren Antiqua-Grotesk (Type Futura) die Schrift »Johann Wolfgang Goethe Universität« über dem Eingang in den Sandstein eingemeißelt. Der Fußboden in der Halle besteht aus Terrazzo. In der eingezogenen Decke sind Lichtpunkte eingebaut. Die seitlich eingebaute Pförtnerloge ist aus dem Verkehr herausgenommen. Von ihrem offenen Schalter aus können der Eingang, die beiden Haupttreppen und der Zugang zum Rektorat überblickt werden. Das Rektorat erhielt durch den Umbau eine zentrale Lage, dem Haupteingang gegenüber. Es bildet jetzt einen in sich abgeschlossenen Bürokörper. Die Warteräume sind nach der Halle und dem Eingang geöffnet und von der Pförtnerloge aus zu kontrollieren.

Im Dachgeschoß der Senckenbergischen Bibliothek wurde eine Probierröhne mit einem 80 bis 100 Sitzplätze umfassenden Zuschauerraum eingebaut. Hier ist der Versuch einer raumklarenden farbigen Behandlung von Wänden und Decken hervorragend geglückt. Die Längsseiten sind weiß, die Querseiten gelb, die Platte ist unterhalb des Giebels signalrot, die Türen sind französischblau, die Rampe der Bühne ist schwarz, der Bühnenvorhang silbern (Zeppelin-Ballonstoff); der abtrennende Bühnenvorhang besteht aus Nessel. Der Raum ist mechanisch be- und entlüftet. Zur Beleuchtung dienen Zeiss-Reflektoren, die über der Platte unter dem Giebel angeordnet sind. Rückwärts befindet sich ein Projektionsraum für Filmvorführung mit zwei Apparaten. Der Vorderteil der Bühne ist aufklappbar, als Podest für Vortragende und als Treppe für besondere Schauspiele verwendbar. Die Klappstühle des Zuschauerraums stammen von den Elco-Werken, Stuttgart-Zuffenhausen. Die Wohnungen für Gastprofessoren sind ebenfalls im Dachgeschoß der Senckenberg-Bibliothek eingebaut, insgesamt drei Einzelzimmerwohnungen und eine Zweizimmerwohnung mit Bad und Kochnische.

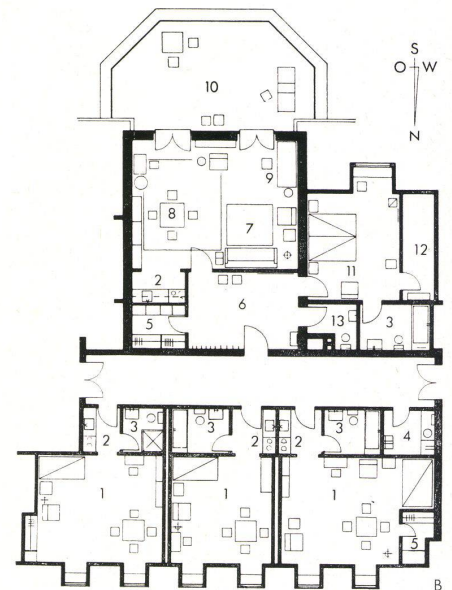


A Grundriß Rektorat / Plan du rectorat / Plan of rector's office 1:500

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Pförtnerloge / Loge du portier / Porter's lodge
- 3 Halle / Hall
- 4 Hörsaal / Auditoire / Lecture room
- 5 Empfangsraum / Salle de réception / Reception room
- 6 Warteraum / Salle d'attente / Waiting room
- 7 Rektor / Recteur / Rector
- 8 Sekretär / Secrétaire / Secretary
- 9 Amsrat / Conseil / Board
- 10 Registratur / Classement / Filing room
- 11 Pressstelle / Bureau de la presse / Press office
- 12 Prorektor / Sous-recteur / Assistant rector
- 13 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 14 WC
- 15 Abstellraum / Débarras / Closet
- 16 Teeküche / Cuisinette / Tea kitchen

Legenden zu Bildern Seite 224 / Légendes des photographies page 224 / Captions of pictures on page 224:

- 1 Zimmer des Rektors.
Chambre du rector.
Rector's office.
- 2 Konferenzstisch und Sitzgruppe im Zimmer des Rektors.
Table de conférences et groupe de sièges dans la chambre du rector.
Conference table and seats in rector's office.
- 3 Probierröhne und Kinovorführungsraum im Dachgeschoß der Senckenbergbibliothek. Farben: Türen blau, Wände

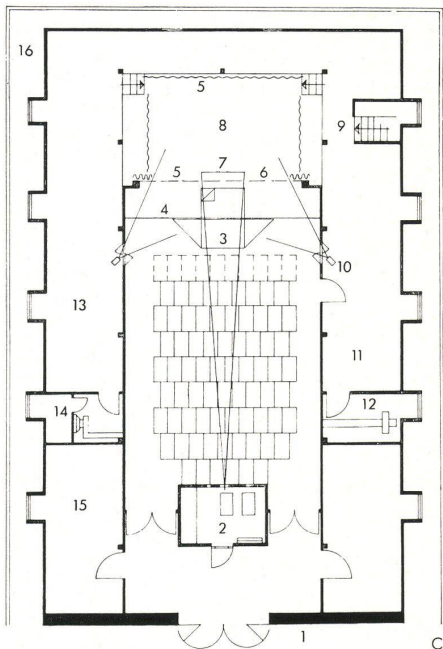


B Grundriß der Wohnungen für Gastprofessoren / Plan des appartements des professeurs étrangers / Plan of flats for temporary lecturers 1:250

- 1 Wohn-Schlaf-Raum / Salle de séjour/chambre à coucher / Living-cum-dining room
- 2 Küche / Cuisine / Kitchen
- 3 Bad / Bains / Bathroom
- 4 Putzraum / Cabinet à ustensiles / Closet
- 5 Schrankraum / Placards / Cupboard room
- 6 Vorplatz / Vestibule / Landing
- 7 Wohncke / Coin de séjour / Living-room section
- 8 Eßplatz / Coin des repas / Dinette
- 9 Zeichentisch / Planche à dessiner / Drawing board
- 10 Terrasse / Terrace
- 11 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 12 Abstellraum / Débarras / Closet
- 13 WC

gelb, Decke signalrot. Längswände weiß, Bodenbelag graues Linoleum, Klappstühle Sitz schwarz, Stahlrohr grau. Scène d'essais et salle des projections dans la mansarde de la bibliothèque Senckenberg.
Stage for rehearsals and film projecting room on top floor of Senckenberg library.

- 4 Sitzgruppe im Zimmer des Rektors.
Groupe de sièges dans la chambre du rector.
Chairs in rector's office.

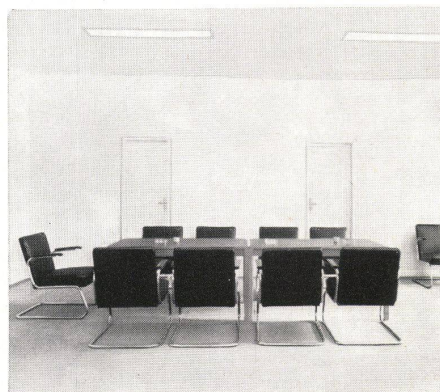


C Grundriß der Probierröhre im Dachgeschoß der Senckenberg-Bibliothek / Plan de la scène d'essais dans la mansarde de la bibliothèque Senckenberg / Plan of rehearsal stage on top floor of Senckenberg library 1:250

- 1 Treppenhaus, Aufzug / Cage d'escalier, ascenseur / Staircase, lift
- 2 Projectionsraum / Chambre de projection / Projection room
- 3 Klappbares Podium / Estrade escamotable / Folding podium
- 4 Rampe / Ramp
- 5 Vorhang / Rideau / Curtain
- 6 Lampen / Réflecteurs / Lamps
- 7 Leinwand / Ecran / Screen
- 8 Bühne / Scène / Stage
- 9 Treppe zum Aufnahmerraum / Escalier menant à la salle de prises de vues / Stairs to studio
- 10 Scheinwerfer / Phare / Floodlights
- 11 Stuhllager / Dépôt des chaises / Chair storeroom
- 12 Belüftung / Aération / Ventilation inlet
- 13 Requisiten / Accessoires / Property
- 14 Entlüftung / Ventilation / Ventilation outlet
- 15 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 16 Dach / Toit / Roof



Legenden zu Bildern siehe S. 223 / Légendes des photographies, voir p. 223 / Captions of pictures, see p. 223

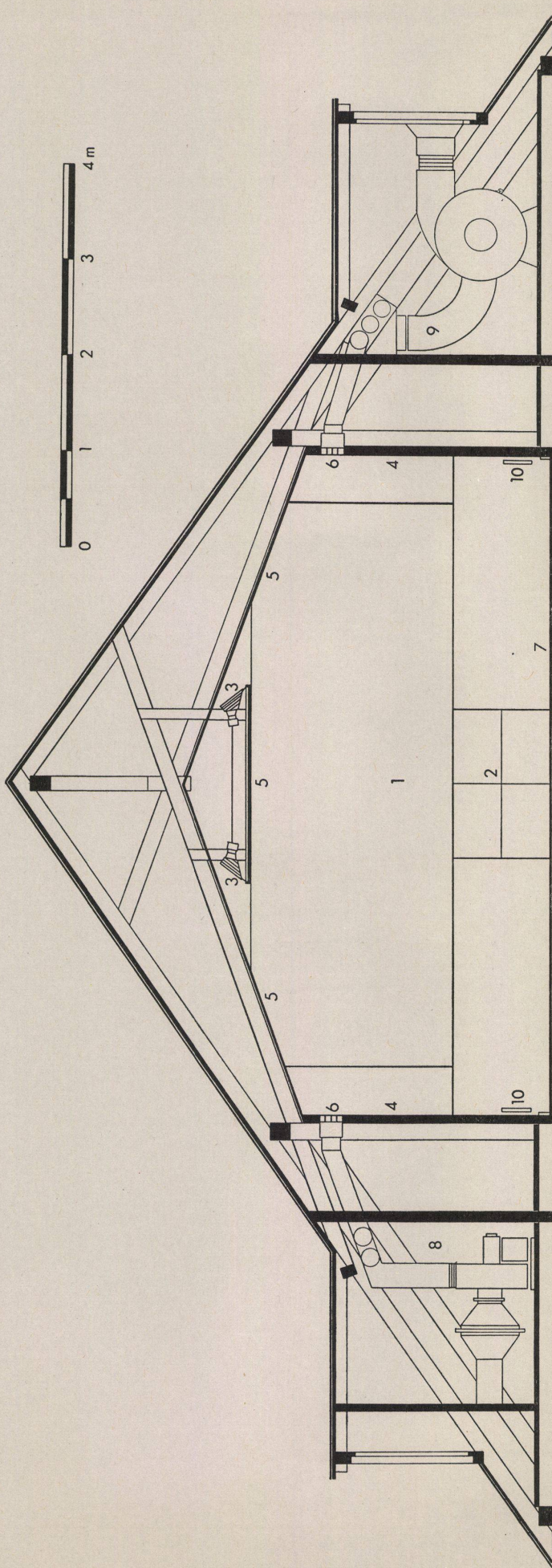


Umbau der Universität Frankfurt a. M.
Restauration de l'Université de Francfort
s/Main
Alteration, Frankfurt a. M. University

Architekt: F. Kramer, Ingenieur,
Frankfurt a. M.

Querschnitt durch die Probierbühne /
Coupe de la scène d'essais / Cross-section
of rehearsal stage

- 1 Bühnenöffnung / Ouverture de la scène / Stage opening
- 2 Bühnentreppe / Escalier de la scène / Stage stairway
- 3 Indirekte Beleuchtung / Eclairage indirect / Indirect lighting
- 4 Wände aus Porolith, 8 cm stark, unverputzt / Parois en Porolith de 8 cm., sans crépi / Walls of Porolith, 8 cm. thick, unrendered
- 5 Decke aus Rigips, 1 cm stark, unverputzt / Plafond en Rigips de 1 cm., sans crépi / Ceiling of Rigips, 1 cm. thick, unrendered
- 6 Ahrens-Beton-Lüftungssteine / Briques d'aération en béton Ahrens / Ahrens concrete ventilating blocks
- 7 Linoleumbelag auf Asphaltstrich / Linoléum sur aire d'asphalte / Linoleum covering on asphalt floor
- 8 Belüftung / Aération / Ventilation intake
- 9 Entlüftung / Ventilation / Ventilation outlet
- 10 Warmwasserplattenheizung / Chauffage par dalles chauffées à l'eau chaude / Hot-water plate heating



Bühnentreppe

Escalier de la scène
Stage stairway

Rednerpult

Pupitre d'orateur
Speaker's desk

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Umbau der Universität Frankfurt a. M.

Restauration de l'Université de Francfort
s/Main
Alteration, Frankfurt a. M. University

Architekt: F. Kramer, Ingenieur,
Frankfurt a. M.

Ausbildung des Bühnenaufganges. Durch einfache Umstellung der Stufenelemente läßt sich die Treppe verschiedenartig benutzen:

Exécution de l'accès à la scène. Un simple déplacement des éléments de marches permet d'utiliser l'escalier à diverses fins:

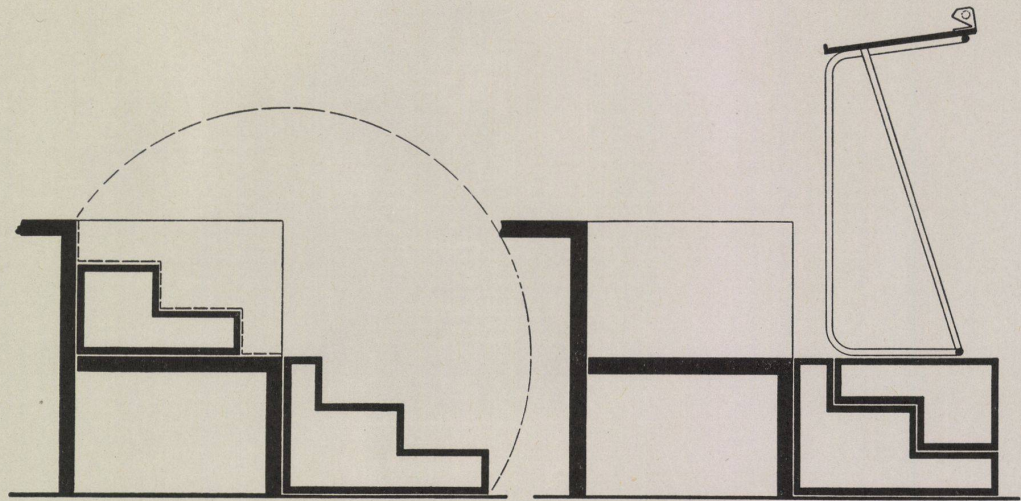
Design of stairway to stage. By a simple re-arrangement of the step elements the stairway can be adopted to various purposes:

A—B Schnitt durch die Bühnentreppe, verwendet als Bühnenaufgang / Coupe de l'escalier servant d'accès à la scène / Section through stairway when used for ascent to stage

C—D Schnitt durch die Bühnentreppe bei Verwendung als Rednerpodium / Coupe de l'escalier de la scène servant de tribune / Section through stairway when used as speaker's desk

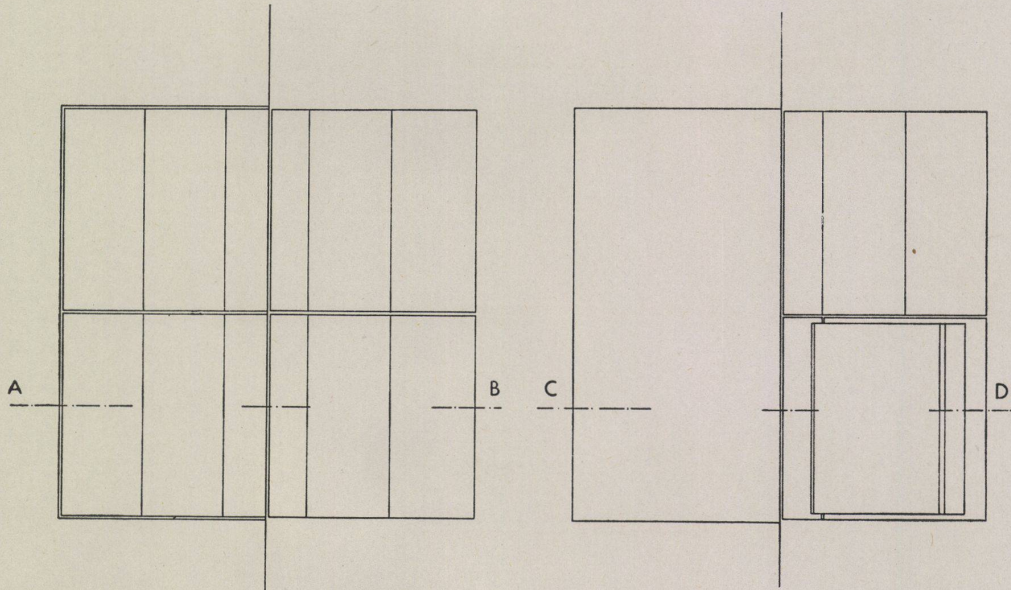
Rednerpult aus Stahlrohr verchromt / Pupitre d'orateur en tubes d'acier chromés / Speaker's desk, chromium-plated steel tubing

1 Seitenansicht / Vue de côté / Side view
2 Vorderansicht / Vue de devant / Front
3 Grundriß / Plan



A-B

C-D

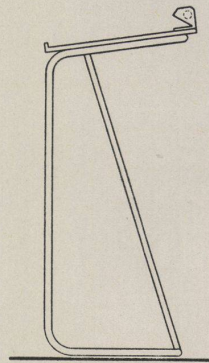


A

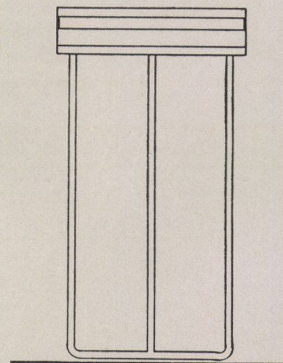
B

C

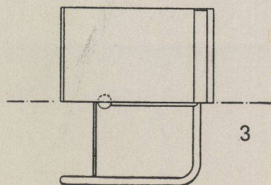
D



1



2



3

